



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2009/08160**
Datum: 05.08.2009
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt: 0100.7000

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.09.2009	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	30.09.2009	öffentlich Entscheidung

Betreff: Feststellung Jahresabschluss 2008 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt folgende Beschlussfassung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH vom 22.06.2009:

1. Die Gesellschafter beschließen die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008 mit einer Bilanzsumme von 342.769,08 € und einem Jahresüberschuss von 5.532,21 €.
2. Die Gesellschafter beschließen, dass der vom Unternehmen erzielte Jahresüberschuss aus 2008 in Höhe von 5.532,21 zu dem Gewinnvortrag (Euro 110.838,72) hinzu gerechnet werden soll, so dass der Betrag in Höhe von Euro 116.370,93 auf neue Rechnung vorgetragen wird.
3. Die Gesellschafter beschließen die Entlastung der Geschäftsführer (Herr Lothar Meyer-Mertel bis 31.05.2008, Herr Wolfram Neumann ab 01.06.2008 bis 30.07.2008, Herr Stefan Voß ab 01.08.2008) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2008 bis 31.12.2008.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) ist mit **60% Gesellschaftsanteil** an der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter sind der Förderverein Pro Halle e.V. (25%), der Förderverein Stadtmarketing Halle e.V. (5%), die Citygemeinschaft Halle e.V. (5%) und der Saale-Tourist e.V. (5%).

Der Beigeordnete, Herr Wolfram Neumann, hat als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung im Auftrag der Oberbürgermeisterin am **22.06.2009** zusammen mit den Vertretern der anderen Gesellschafter der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH einen Gesellschafterbeschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2008, die Ergebnisverwendung und die Entlastung der Geschäftsführer gefasst. Diese Beschlussfassung des städtischen Vertreters steht unter dem Genehmigungsvorbehalt des Stadtrates, da gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.02.1997 (Nr. 97/I-28/A-256) zu Entscheidungen, welche die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern betreffen, eine Ermächtigung des Stadtrates einzuholen ist.

Das Unternehmen hat im Geschäftsjahr 2008 einen **Jahresüberschuss** in Höhe von **5.532,21 €** erzielt, der zu dem Gewinnvortrag (110.838,72 €) hinzu gerechnet werden soll, so dass der Betrag in Höhe von 116.370,93 € auf neue Rechnung vorgetragen wird. Diese Mittel werden in Höhe von ca. 32.000,-€ für die im Regionaltourismus tätige Arbeitskraft (nicht im Wirtschaftsplan 2009 enthalten), in Höhe von 10.000,- € als Sicherheit für den Kontokorrentkredit, in Höhe von ca. 8.000,- € für hinterlegte Mietkautionen und im Übrigen auf Grund der in den ersten neun Monaten des Jahres konzentrierten Projektarbeit zum Ausgleich der Schwankungen von monatlich sehr unterschiedlichem Finanzbedarf und Finanzaufkommen benötigt. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass durch die planmäßigen Abschreibungen für die in den Vorjahren erworbenen Anlagegüter der Gewinnvortrag in Höhe von rund 39.000,00 € vermindert wird.

Gemäß der Regelungen der Beteiligungsrichtlinie der Stadt Halle (Saale) wurde der Beschlussvorlage als **Anlage** der Jahresabschluss-Report 2008 der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) beigefügt.

Der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Robert Farle hat den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH für das Geschäftsjahr 2008 geprüft und einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach den Vorschriften der §§ 316 ff. Handelsgesetzbuch (HGB) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einsschätzung der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Die Prüfung des Wirtschaftsprüfers und Steuerberaters Robert Farle **hat zu keinen Einwendungen geführt**. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Darstellung von der Lage der Gesellschaft. Der Bericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2008 liegt zur Einsichtnahme in den Räumen der Stadtverwaltung aus. Die Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH wurde von der Geschäftsführung regelmäßig und ausführlich über Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichtet. Dadurch konnte sich die Gesellschafterversammlung von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugen.

Der Entlastung der genannten drei Geschäftsführer des Jahres 2008 steht somit nichts im Wege. Die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH besitzt keinen Aufsichtsrat.

Es wird daher um Beschlussfassung gebeten.

Anlage – Jahresabschluss-Report 2008 der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale)